

## **EBS1: Bobath-Kindertherapie mit SI – Informationskurs**

„Die Kunst ist nicht, die Hand am Kind zu haben, sondern die Hand im richtigen Moment wegzunehmen“!

Das Zitat von Frau Berta Bobath macht deutlich, wie Senso-Motorik die kindliche Entwicklung beeinflusst.

Die Idee des Bobath-Konzepts ist, größtmögliche Selbstständigkeit des CP-Kindes im Alltag (carry over) zu ermöglichen.

- Das Konzept bildet die Grundlage für die Zusammenarbeit mit dem betroffenen Kind, den Eltern bzw. anderen Bezugspersonen und dem Therapeutenteam (Bobath).
- Hierzu werden Kenntnisse über die Wirkungsweise der Sinnessysteme auf Tonus(regulation) und Bewegungen(anpassung) genutzt (SI).

Beide Therapiekonzepte können dem Kind helfen, zu einer sinnvollen Handlung im Spiel bzw. im Alltag zu finden.

Im Praxisteil werden Behandlungstechniken in Verbindung mit SI geübt.

Der Kurs hat einen hohen praktischen Charakter, da viel über Selbsterfahrung gearbeitet wird.

### **Inhalt:**

- Neurophysiologische Grundlagen
- Bewegungsanalyse – was ist senso-motorische Entwicklung? (Theorie/Praxis)
- Praxis –Bewegungsanbahnung: über Facilitation, Placing, Stimulationstechniken
- Theorie - Formen der Bewegungsstörungen (CP, u.a. )
- Handling – Hilfsmittel.
- Grundlagen der Sensorischen Integration (SI)
- Praxis: Säuglingsbehandlung (Puppe)
- Förderung der Eigenaktivität des Kindes im Dialog mit der Umwelt (Beispiele)
- Individuelle senso-motorische Therapieansätze bei verschiedenen Diagnosen
- Fallbeispiele im Film

### **Zielgruppe:**

Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Logopäden, Erzieher, Pflegefachkräfte, Ärzte

### **Referentin:**

Simone Bouillet

Physiotherapeutin, Bobath-Therapeutin für Kinder und Erwachsene, Manualtherapeutin

### **Zusätzliche Hinweise:**

Bitte bringen Sie eine Puppe (Größe ca 50 cm) und bequeme Kleidung mit.



Schulungen

**Simone Bouillet**